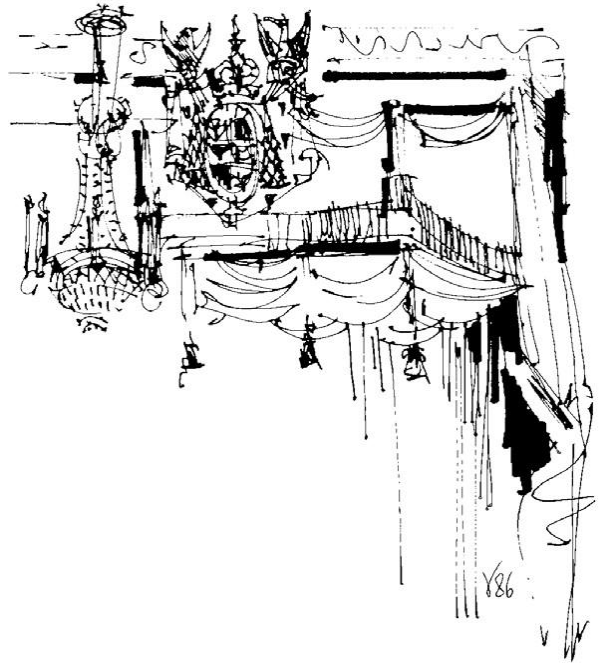


FREUNDESKREIS PASSAUER STADTTHEATER e.V.

Freundeskreis Passauer Stadttheater e.V.
c/o Gerd Schmidt, Dr.-Hellge-Str. 2a, 94032 Passau



Passau, 03.02.2022

Sehr geehrte Frau / Herr

Der Freundeskreis Passauer Stadttheater ist ein Förderverein des Passauer Stadttheaters. Als er 1981 gegründet wurde, da befand sich das Passauer Theatergebäude in einer ähnlich misslichen Lage wie heute das Stadttheater Landshut – zwingend sanierungsbedürftig. Damals gab es auch in Passau Diskussionen um den Erhalt des Theaters überhaupt, die hohen Baukosten, etc. Aber der Stadtrat stand letztlich zu seinem Theater und ist die Baumaßnahme Ende der 80er Jahre konsequent angegangen. Heute besitzt die Stadt mit dem Fürstbischöflichen Opernhaus und den Redoutensälen in denkmalpflegerisch vorbildlich restaurierten Gebäuden ein vielfach genutztes Veranstaltungszentrum – geradezu ein Schmuckkästchen. Nach mehr als 30 Jahren haben sich die damaligen Entscheidungen als wahrlich nachhaltig erwiesen.

Aber die Geschehnisse in Landshut um das Theater dort bereiten auch den Passauer Theaterfreunden zunehmend Sorgen. Selbst wenn man davon ausgeht, dass mit dem 1. Bauabschnitt (Sanierung Bestand) 2026 begonnen wird, so muss das Musiktheater noch viele Jahre länger Opern und Operetten im Provisorium „Theaterzelt“ aufführen – ist die neue Spielstätte für die Musikalisch Abteilung aus Passau doch erst im 2. Bauabschnitt vorgesehen, und dessen Realisierung ist noch unsicher.

Diese Zukunftsaussichten werfen viele Fragen für die Passauer Theaterfreunde auf:

- Wieviel Jahre, wenn nicht insgesamt seit 2014 Jahrzehnte, muss im Provisorium gespielt werden ?
- Wie lange müssen sich die Niederbayerische Philharmonie, Sängerinnen und Sänger, Chor und Techniker noch mit den letztlich unzumutbaren Umständen dort auseinandersetzen ?
Mangelhafte Akustik, keine Stimmzimmer, keine ausreichenden Möglichkeiten zum Einsingen etc,
All diese Probleme sind bekannt und werden auch kompetent und immer eindringlicher von regionalen und überregionalen Medien kritisiert.
- Wie lange machen das die Zuschauer in Landshut und die Künstler noch mit ?
- Was geschieht, wenn die Stadt Landshut über lange Jahre, oder vielleicht gar keine adäquate Spielstätte für das Musiktheater bereit stellt ?
- Sollte der Spielort Landshut für das Musiktheater Passau nicht mehr zur Verfügung stehen, müsste der Ausfall von fast 40% der Vorstellungen kompensiert werden – wie sollte das möglich sein ?
- Gerät die Existenz des Stadttheaters Passau – langfristig gesehen – dann in Gefahr ?

Antworten zu geben auf all diese Fragen und Befürchtungen liegt nun beim Stadtrat Landshut. Bitte bedenken Sie: bei Entscheidungen und Beschlüssen zum Thema „Stadttheater Landshut“ reicht Ihre Verantwortung weit über die Grenzen der Stadt Landshut hinaus.

Wenn Sie sich für eine baldige Sanierung des Theaters in Landshut inklusive Erweiterungsbau einsetzen, dann machen Sie sich um die Theaterkultur nicht nur in Landshut, sondern auch in den Regionen Passau und Straubing, ja in ganz Niederbayern verdient.

Sie helfen künstlerische Kreativität vor Ort zu halten: Die Niederbayerische Philharmonie gibt Konzerte auch außerhalb des Theaters – im ländlichen Raum, im Bäderdreieck. Liederabende und Kammerkonzerte werden veranstaltet. Theaterbesuche für Schüler*innen werden ermöglicht, Dramaturgen arbeiten mit Schulen zusammen. Musiker*innen und Sänger*innen geben professionellen Unterricht an Musikschulen oder privat – das alles ist wichtig für unsere Jugend. Mitglieder des Ensembles singen in Kirchen- und Amateurchören und geben dort ihr Wissen und Können weiter.

Neben den Theateraufführungen selber muss dieses vielfältige Wirken eines Theaterbetriebes in die Gesellschaft hinein für die Zukunft gesichert bleiben. Und bitte denken Sie auch an die vielen Bürgerinnen und Bürger in Niederbayern, an die Jugendlichen, die nicht die Möglichkeit haben in die nächste Großstadt zu fahren um dort ein Theater zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Schmidt
1. Vorsitzender